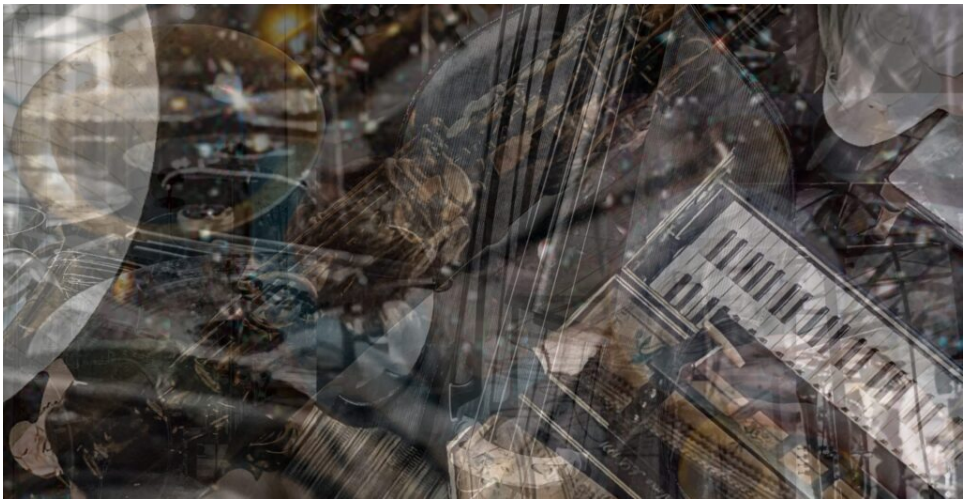
SPIIC+ @ Internationales Bachfest Hamburg: 2025: A Bach Odyssey



Datum	Mittwoch, 16.04.2025
Uhrzeit	Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 21:30 Uhr
Ort	**JazzHall (an der HfMT)** Milchstraße 12 Besuchereingang 20148 Hamburg
Veranstalter	Bachfest 2025
Tickets	www.eventbrite.de/e/spiic-presents-2025-a-bach-odyssey-tickets-1267275648579
Event-Website	www.eventbrite.de/e/spiic-presents-2025-a-bach-odyssey-tickets-1267275648579

Online ansehen:
www.sued-kultur.de

Zur Veranstaltung

Das SPIIC+ Ensemble begibt sich auf eine faszinierende Zeitreise, bei der das Raumschiff ‚HARPSICHORD ONE' und seine abenteuerlustige internationale Besatzung nach neuen Übergangsportalen zwischen den Dimensionen der musikalischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft suchen. Dabei werden bekannte Planeten wie ‚CPE BACH' und ‚G LIGETI' angeflogen aber auch strahlende Fixsterne des musikalischen Kosmos wie ‚NEW JAZZ' und ‚COM-PROVISATION' erkundet. Das Logbuch verzeichnet dabei nicht nur faszinierende Zeitreisen durch die Epochen der Musikgeschichte sondern immer wieder auch close encounter mit schillernden Kometen wie ‚MICRO TONALITY' und ‚SPATIAL AUDIO' sowie andere aufregende Sternstunden im inner & outer space. Eigens für diesen Abend hat das mit Studierenden verschiedener musikalischer Fachbereiche international hochkarätig besetzte SPIIC+ Ensemble ein Programm erarbeitet, bei dem das Cembalo gewissermaßen als eine Art musikalische Zeitkapsel im Mittelpunkt steht. Ausgehend von ausgewählten historischen Meilensteinen der Cembalo-Literatur hat

das Ensemble nach neuen Wegen gesucht, Tradition, Moderne, Gegenwart und Avantgarde mit ihren je unterschiedlichen Ansätzen, Methoden und ästhetischen Idealen in einen zeitgemäßen Dialog zu bringen und gleichzeitig in eine kreative musikalische Praxis zu überführen, bei der die tradierte Trennung von Komposition, Improvisation und Performance überwunden und in einem ganzheitlichen Sinne neu gedacht und praktiziert wird.

Das Akronym SPIIC+ steht für Social Performance, Interdisciplinary Improvisation & Creativity und ist ein Teilprojekt des ligeti zentrums bzw. des ArtSearch Labs, das unter der Leitung von Vlatko Kučan Improvisation als eigenständige Position im Sinne einer grundlegenden ethischen Haltung, als soziale Interaktionsgestaltung und als eine universelle kreative Methode nicht nur künstlerischer Produktion versteht und untersucht. Dabei spielt das aus Studierenden verschiedener Studiengänge zusammengestellte SPIIC+ Ensemble eine zentrale Rolle – als Instrument der künstlerischen Forschung, Ort des sozialen Austauschs und nicht zuletzt als wesentliches Vehikel der konkreten künstlerischen Produktion. Das SPIIC+ Ensemble ist seit seiner Gründung im Jahre 2018 an zahlreichen Projekten, Konzerten und Festivals beteiligt gewesen. Internationale Resonanz hat es unter anderem durch die Auftritte bei dem „Bauforum Magistralen“ (Hamburg, 2019), „TENOR 2021 – International Conference on Technologies for Music Notation and Representation“ (Hamburg, 2021) und „WAC2022 – International Web Audio Conference“ (2022, Cannes) erfahren, wo das SPIIC Ensemble jeweils die viel beachteten Abschlusskonzerte bestritt.

Tickets sind auf der Veranstalter-Website erhältlich.

SPIIC+ ENSEMBLE
Elena Khurgina (RU) harpsichord
Jeanne Lavall (FR) bassoon
Sebastian Sarre (USA) trumpet
Béla Tschochner (DE) bass trombone, tuba
Myrsini Bekakou (GR) violin
Carmen Kleykens Vidal (ES) cello
Julian Grüneberg (DE) double bass
Martín Zamorano (ES) piano keyboards
Joshua Weiss (DE) drums, percussion
Viktor Toikkanen (FI) analog synth
Yuri Akbalkan (RU) electronics, composition
Vlatko Kučan (DE) leader, woodwinds, comprovisation